ELO Kundenreferenz Wäscherei Reichel GmbH & Co. KG





Der Waschzettel für automatisiertes Rechnungsmanagement

"Unser Ziel war, die Buchhaltung auf digitale Beine zu stellen. Belege werden nun intern digitalisiert, im ECM-System archiviert und automatisiert an das DATEV-Programm übergeben, so dass der Steuerberater direkt die Kontierung und Verbuchung vornehmen kann."

Danilo Kraut, Geschäftsführer Wäscherei Reichel GmbH & Co. KG Tausende von Eingangsrechnungen jährlich gaben bei der Wäscherei Reichel den Ausschlag, die internen Abläufe zu modernisieren. Mit der ELO ECM Suite im Zusammenspiel mit dem Paket "ELO for DATEV" hat das Unternehmen Kurs auf die Digitalisierung genommen. Zeitersparnisse, höhere Effizienz und Transparenz sind die Früchte der Umstellung.

Die Wäscherei Reichel GmbH & Co. KG mit Sitz in Dippoldiswalde im Erzgebirge wurde 1926 gegründet und beschäftigt 180 Mitarbeiter. Das Unternehmen bietet unter anderem Krankenhäusern sowie dem Hotel- und Gastgewerbe vielfältige professionelle Lösungen rund um den Wäsche- und Textilienbedarf. Die positive Geschäftsentwicklung hatte jedoch auch ihre Schattenseiten, zum Beispiel durch große Mengen an Papierdokumenten wie Rechnungen oder Lieferscheine. Die manuelle Be- und Verarbeitung war nicht nur zeitaufwändig, sondern auch wenig effizient und transparent. Daher fiel im Herbst 2020 die Entscheidung, auf digitale Geschäftsprozesse mit einem System für Enterprise-Content-Management (ECM) zu setzen.







Digital erfolgreich.

AT THE **F** OF YOUR BUSINESS



Auf einen Blick

Land: Deutschland Branche: Dienstleistungen

Unternehmen

Die Wäscherei Reichel GmbH & Co. KG bietet den kompletten Wäscheund Textilbedarf und agiert gemäß ressourcenschonenden und umweltbewussten Prämissen.

Die Herausforderung

Die Buchhaltung erfolgte DATEVbasiert durch die beauftragte Steuerkanzlei, Zahlungen wurden inhouse getätigt. Diese Konstellation verhinderte oftmals ein zeitnahes Mahnwesen und die Einhaltung von Skontofristen.

Die Lösung

- > **ELO ECM Suite** als zentrales Repository
- ELO DocXtractor zur automatisierten Klassifizierung der Eingangsrechnungen
- > **ELO for DATEV** für eine nahtlose Verzahnung mit den Rechnungswesen-Programmen der DATEV

Der Nutzen

- Digitalisierung sämtlicher kaufmännischer Belege
- > Einhaltung von Skontofristen durch zeitnahe Freigaben
- Zeitnaher Überblick über den aktuellen Status sämtlicher Rechnungen sowie optimierte Liquiditätsplanung

Hochmoderner Betrieb mit allerhöchstem Qualitätsniveau

Seit 90 Jahren versorgt die Wäscherei Reichel GmbH & Co. KG Unternehmen mit sauberer Wäsche. Von den zwei Standorten im Erzgebirge aus beliefern 180 Mitarbeiter Firmen in Sachsen und den angrenzenden Bundesländern. Das Unternehmen entwickelte sich von einer ehemaligen "Wasch- und Plättanstalt mit Rasenbleiche" zu einem hochmodernen Textilservicebetrieb. Reichel bietet vielfältige professionelle Lösungen rund um den kompletten Wäsche- und Textilienbedarf. Außerdem erhalten Unternehmen auf Wunsch Frottierwäsche mit ihrem Logo, Sondergrößen oder besondere Designs.

Die Zertifizierungen zu dem Qualitätsmanagement DIN EN ISO 9001 und Umweltmanagement DIN EN ISO 140001 bescheinigen Reichel einen leistungsorientierten, kundenfreundlichen Service auf allerhöchstem Qualitätsniveau. Dabei legt die Wäscherei großen Wert auf ressourcenschonendes und umweltbewusstes Handeln. So kommen ausschließlich Mehrwegtextilien zum Einsatz. Zudem entsprechen alle verwendeten Textilien dem Ökotexstandard 100. Alle genutzten Wasch- und Waschhilfsmittel sind biologisch abbaubar; Chlor, chlorhaltige Produkte und Weichspüler werden vermieden.

Überlastung des papiergestützten Rechnungswesens

Reichel erhält jährlich mehrere Tausend Rechnungen, ob für Waschmittel, Ersatzteile oder Büromaterial. Im Laufe der Jahre wurde es zunehmend problematisch, die Menge an Papierrechnungen zu verarbeiten und dabei den Überblick zu bewahren. Auch der Freigabeprozess gestaltete sich zu zeitaufwändig, Skontofristen waren oftmals überzogen. Denn die Buchhaltung erfolgte nicht inhouse, sondern DATEV-basiert durch die beauftragte Steuerkanzlei. Die Wäscherei sammelte monatlich alle kaufmännischen Eingangsbelege und übergab diese nach interner Prüfung und Freigabe in Papierform ihrem Steuerberater. Zusätzlich erhielt dieser einen USB-Stick mit den Daten der Ausgangsbelege. In der Kanzlei wurden die Belege dann ggf. gescannt, in das DATEV-System eingespielt und darauf basierend die jeweiligen Kontierungen sowie Buchungen vorgenommen. Der eigentliche Zahlungsvorgang ging wiederum in der Wäscherei vonstatten.

Ein weiteres Problem war die rechtzeitige Verfolgung ausstehender Forderungen. Außerdem fehlte ein fundierter Überblick über den Finanzstatus, um die Liquiditätsplanung zu optimieren. Im September 2020 beschloss daher der neue Geschäftsführer, die Digitalisierung der Geschäftsprozesse voranzutreiben und ein System für Enterprise-Content-Management (ECM) als Fundament anzuschaffen.



Mandantenfähiges ECM-System mit DATEV-Schnittstelle als Lösung

Bei der Auswahl des Systems folgte die Geschäftsführung einer Empfehlung der DATEV eG. Der IT-Dienstleister für Steuerberater, Wirtschaftsprüfer und Rechtsanwälte sowie deren Mandanten war bereits seit Jahren über die Steuerkanzlei mit der Buchführung für Reichel betraut. Gesucht war ein mandantenfähiges System, das sich nahtlos per zertifizierter Schnittstelle mit den Rechnungswesen-Programmen der DATEV verknüpfen ließ – und so Medienbrüche verhinderte. Die Mitarbeiter der Wäscherei und Steuerkanzlei sollten eine Entlastung erfahren und die Geschäftsführung per Knopfdruck einen aktuellen Liquiditätsüberblick erhalten. "Die **ELO ECM Suite** erfüllte all diese Vorgaben, weshalb wir die Empfehlung der DATEV gerne annahmen", resümiert Danilo Kraut.

Für die Implementierung hat sich die Wäscherei auf die Expertise des IT-Dienstleisters K&W Informatik GmbH verlassen, der als langjähriger DATEV- sowie ELO Business Partner prädestiniert für das Projekt war. "Alles aus einer Hand war die Devise", erinnert sich Mario Müller, Abteilungsleiter ERP/DMS beim IT-Spezialisten aus Zwickau.

ELO ECM Suite als Basissystem

Alle eingehenden Rechnungen werden nun an einer zentralen Stelle gescannt bzw. digital eingelesen und in der ECM Suite GoBD-konform archiviert. Danach startet ein Workflow, der sie automatisch dem zuständigen Bearbeiter zur Prüfung und Freigabe zuführt. Liegezeiten werden so erheblich verringert und der Belegfluss optimiert. Im Anschluss daran gelangen die Daten als Buchungsvorschlag per DATEV-Schnittstelle an die installierte Software "DATEV Mittelstand Faktura mit Rechnungswesen". Daraus werden wiederum alle notwendigen Informationen an das DATEV- Modul "Zahlungsverkehr" übergeben. Somit hat auch der Steuerberater jederzeit Zugriff auf sämtliche Buchungsinformationen.

Automatische Klassifizierung und Übergabe der Buchungsdaten an DATEV

Ergänzt wurde die ECM Suite durch das Modul **ELO for DATEV** – Ergebnis der Partnerschaft zwischen DATEV und ELO Digital Office. Dieses ermöglicht den Livezugriff auf die DATEV-Stammdaten, wie beispielsweise Rechnungsempfänger und Kreditor. Die relevanten Daten werden zuverlässig ausgelesen und validiert. Für die Verknüpfung mit dem Programm "DATEV Mittelstand Faktura mit Rechnungswesen" sorgt eine Schnittstelle, die sowohl den Export der Buchungen als auch die Belegverlinkung gewährleistet.

Der betreuende Steuerberater hat dabei sowohl auf die Buchhaltungsdatensätze als auch mittels Beleglink direkten Zugriff auf das Belegbild und sämtliche Zusatzinformationen. So kann er die abschließende Kontierung und Buchung direkt im Kundensystem vornehmen.

Nachvollziehbare belegbezogene Kommunikation per ELO Feed

Alle zum Beleg gehörigen Informationen, wie z. B. Lieferscheine, werden über das in die Suite integrierte Collaboration-Tool **ELO Feed** zentral gesammelt, so dass nun die gesamte Kommunikation direkt dem jeweiligen Beleg zugeordnet ist. Der komplette Status ist jederzeit standortunabhängig am Bildschirm ersichtlich. Dokumentiert werden im Feed alle Rückfragen, Freigaben oder beispielsweise Rechercheergebnisse der beteiligten Mitarbeiter. Im Vergleich zum früheren Prozedere, als zahlreiche Mails in unterschiedlichen Postfächern den Prozess begleiteten, ist das eine enorme Vereinfachung, die für lückenlose Nachvollziehbarkeit sorgt. Papiergebundene Abläufe werden voll und ganz ersetzt, verlorene Dokumente sind nun ein Relikt der Vergangenheit.

ELO Kundenreferenz Wäscherei Reichel GmbH & Co. KG





Kostenersparnisse und eine neue Übersichtlichkeit

"Die ELO Lösung hat unsere Erwartungen voll und ganz erfüllt – und die Voraussetzung für die Erarbeitung einer Verfahrensdokumentation geschaffen. Ziel ist die zeitnahe physische Vernichtung der gescannten Belege."

Danilo Kraut, Geschäftsführer Wäscherei Reichel GmbH & Co. KG

ELO Digital Office GmbH, Tübinger Str. 43, 70178 Stuttgart, Deutschland, info@elo.com, www.elo.com

ELO®, ELOprofessional®, ELOenterprise®, ELOoffice® und ELO ECM-Suite® sind eingetragene Marken der ELO Digital Office GmbH in Deutschland und/oder anderen Ländern. Weitere Unternehmens-, Produkt- oder Servicenamen können Marken anderer Hersteller sein. Diese Veröffentlichung dient nur der unverbindlichen allgemeinen Information und ersetzt nicht die eingehende individuelle Beratung. Die Einhaltung bestimmter Rechtsvorschriften von Produkten und sonstigen Leistungen wird seitens ELO® weder gewährleistet noch garantiert oder als Eigenschaft zugesichert. Jeder Kunde ist allein für die Einhaltung anwendbarer Vorschriften des nationalen und internationalen Rechts verantwortlich. Änderungen, Irrtümer und Druckfehler bleiben vorbehalten. © Copright ELO Digital Office GmbH 2021. Alle Rechte vorbehalten. I 20211014

Mit Hilfe der ELO Lösung wurden die bestehenden Prozesse in der Wäscherei optimiert. Der Schritt in die digitale Welt hat sich schneller als erwartet ausgezahlt, nachdem die Mitarbeiter pandemiebedingt ins Homeoffice umziehen mussten. Da die notwendige technische Grundlage bereits vorhanden war, lief die elektronische Bearbeitung und Freigabe der Belege von zuhause aus beinahe reibungslos.

Insgesamt ist die Resonanz auf die neue Arbeitsweise positiv. Die User waren nach rund zwei Tagen Schulung im Umgang mit dem System vertraut und haben ihre anfängliche Skepsis unter anderem aufgrund der Zeitvorteile rasch überwunden. Die Geschäftsführung zeigt sich vom Ergebnis begeistert, insbesondere von der neuen Übersichtlichkeit mit Hilfe des Dashboards sowie der erzielten Ersparnisse dank eingehaltener Skontofristen und rechtzeitiger Mahnungen. Überzeugt hat der lösungsorientierte Projektverlauf unter Federführung der K&W Informatik GmbH. Ein Ausbau der ECM Suite durch weitere Module ist jederzeit möglich.



